

Präsentation Stadtverordnetenversammlung

Friedhelm Boginski
Bürgermeister Stadt Eberswalde

Natürlich Eberswalde!

Eberswalde, 15. Dezember 2011

Agenda

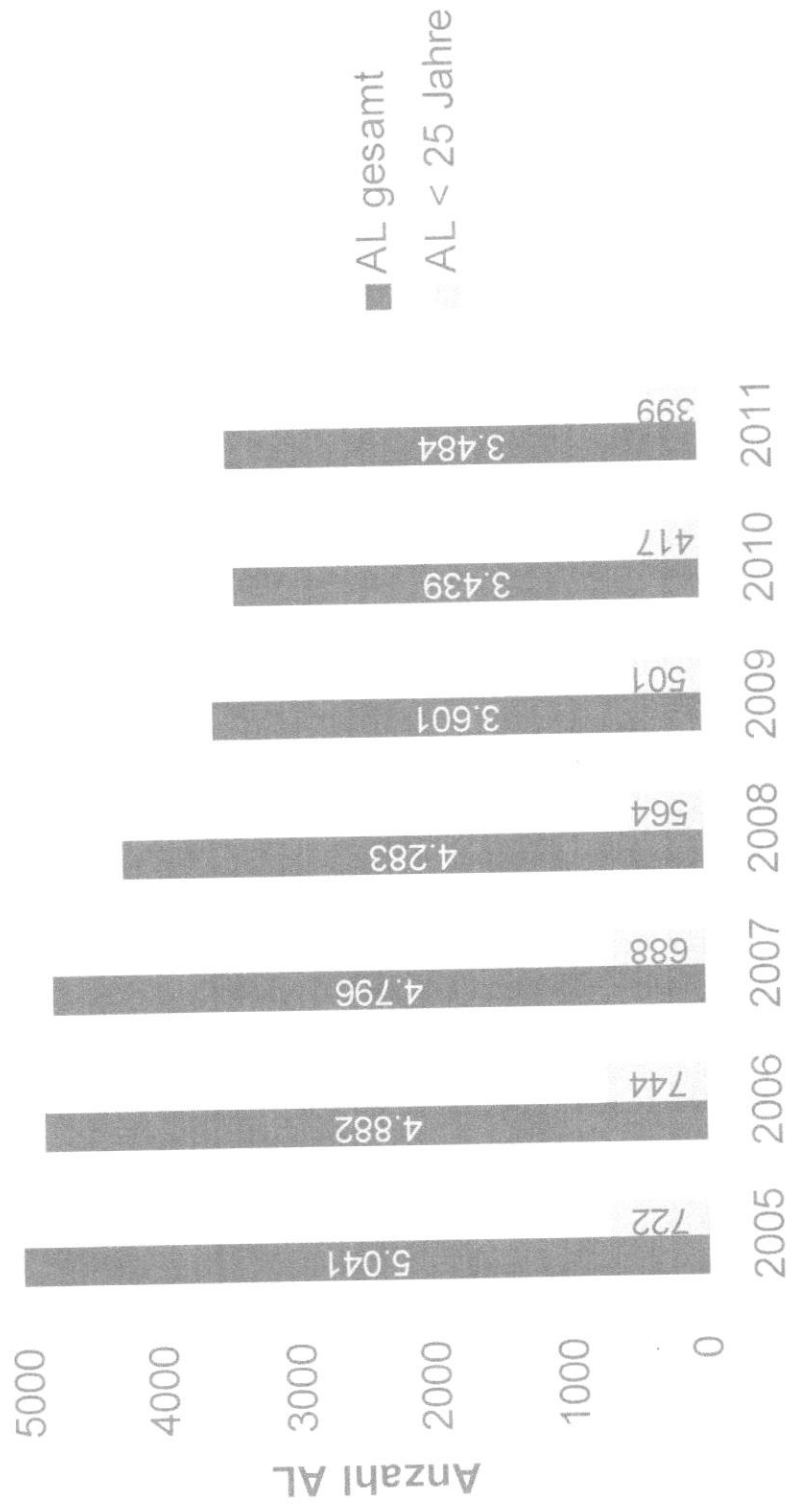
1. Wirtschaftspolitische Ausrichtung
2. Beschäftigung und Fachkräftesicherung
3. Regionale Bedeutung und Verantwortung
4. KMU Förderung
5. Regionalbudget
6. Kommunale Beiträge und regionale Initiativen

1. Wirtschaftspolitische Ausrichtung

- Prozess der Regionalen Wachstumskerne präsentiert ein zeitgemäßes, aber auch notwendiges wirtschaftspolitisches Instrument
- Ressourcenfokussierung ist zwingende Voraussetzung für künftige Entwicklungs- und Handlungsfähigkeit im Land, in den Regionen und Städten
- Eberswalde wird als Mittelzentrum (Wirtschafts-, Verwaltungs-, Bildungs- und Kulturstandort) immer stärker seiner regionalen Bedeutung und Verantwortung gerecht - Solitärstandort im Nord-Osten Brandenburgs

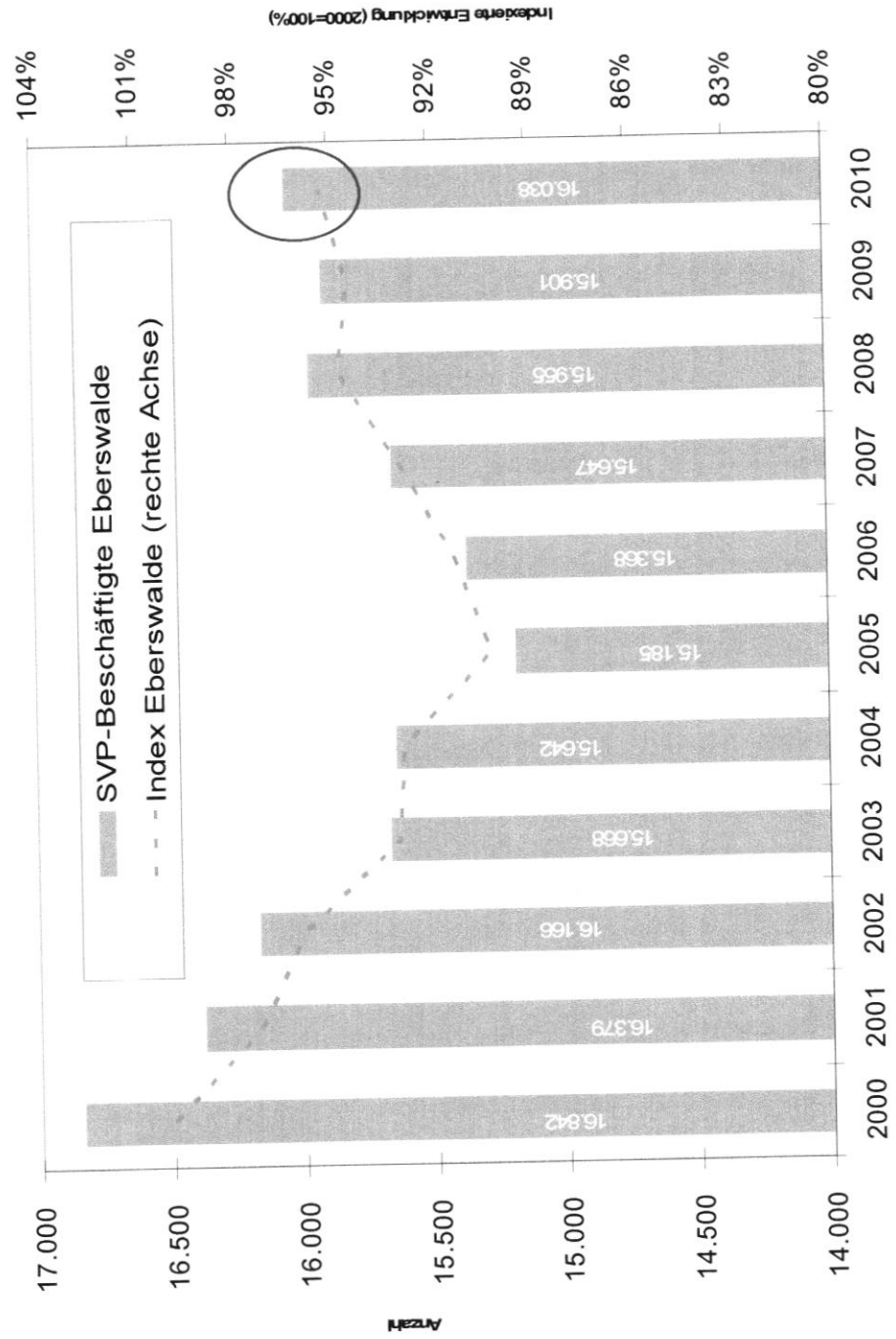
2. Beschäftigung und Fachkräftesicherung

Entwicklung der Anzahl der Arbeitslosen 2005-2011



2. Beschäftigung und Fachkräftesicherung

Entwicklung der Anzahl der SVP-Beschäftigten 2000-2010



2. Beschäftigung und Fachkräftesicherung

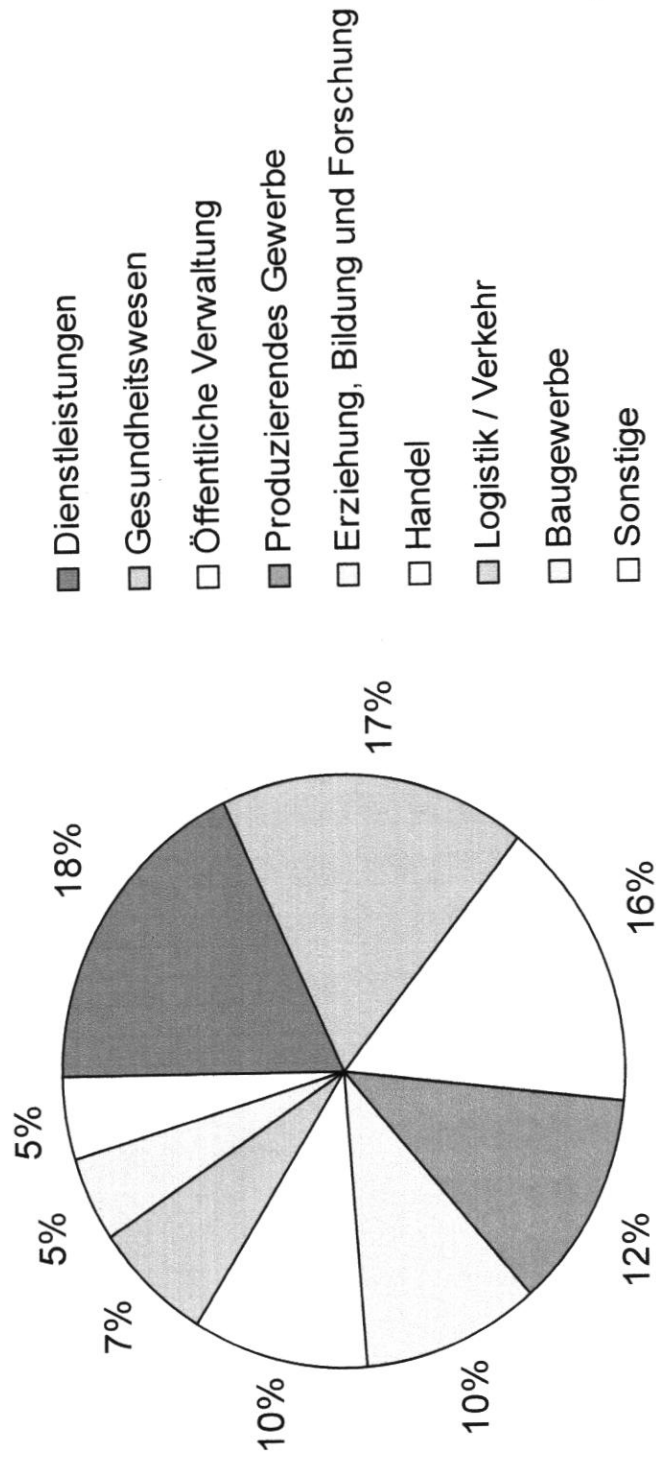
Erläuterungen zur Entwicklung des regionalen Arbeitsmarkts

- Anstieg der Anzahl der Arbeitslosen bei gleichzeitigem Anstieg der SvB
- die Anzahl der Arbeitslosen im Alter unter 25 Jahren ist weiterhin leicht rückläufig
- Anstieg der AL resultiert vor allem aus der stark rückläufigen Arbeitsmarktförderung im Bereich SGB II

2. Beschäftigung und Fachkräftesicherung

Sektorale Wirtschaftsstruktur

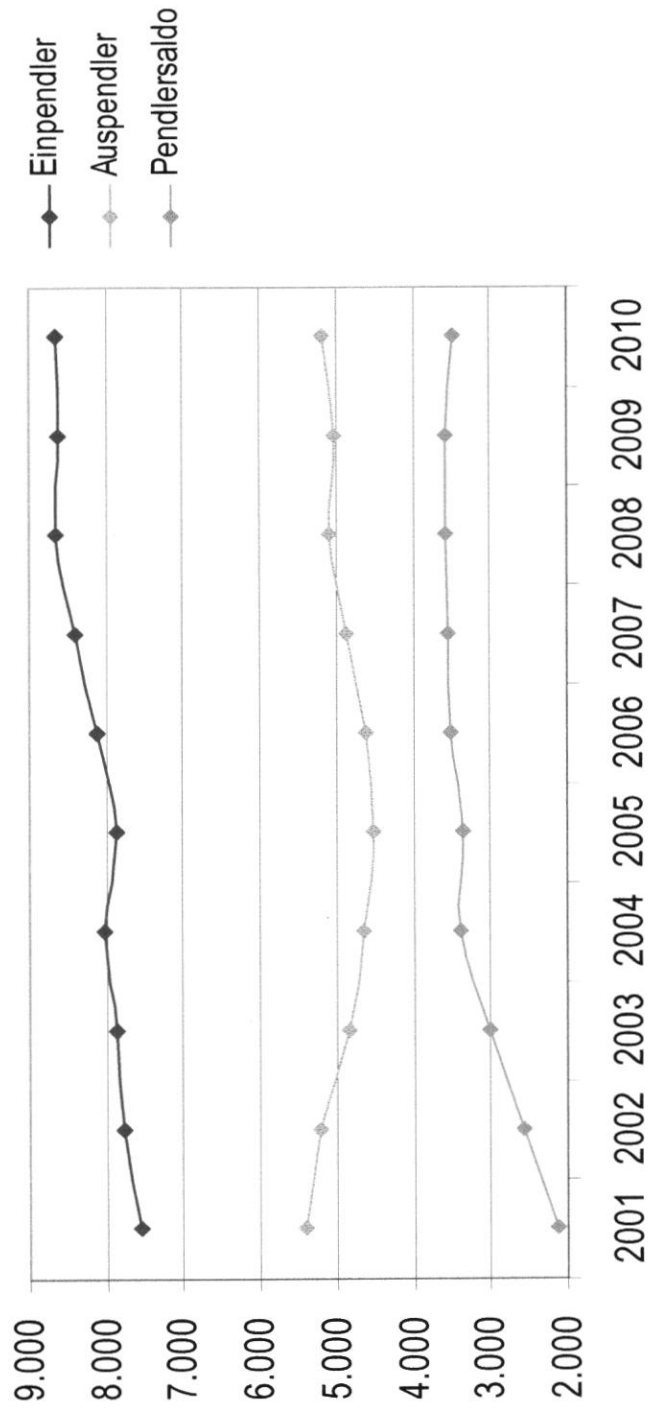
- Veränderung der Wirtschaftsstruktur im Vergleich zu 1990er Jahren
- Positive Entwicklung einzelner Wirtschaftszweige



3. Regionale Bedeutung und Verantwortung

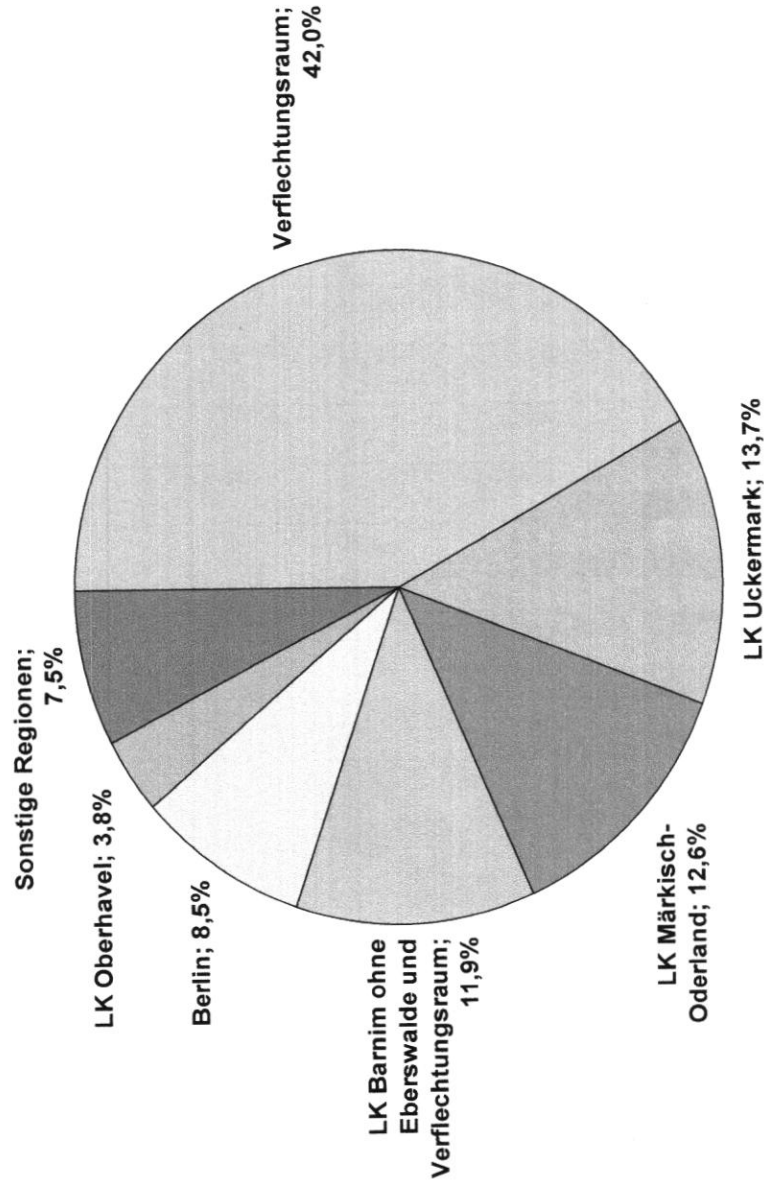
Entwicklung der Ein- und Auspendlerzahlen von 2001 bis 2010

- ca. 8.700 Einpendler = mehr als die Hälfte der Arbeitnehmer
- höchste Zahl an Einpendlern seit über 10 Jahren
- positives Pendlersaldo mit ca. 3.500 Personen



3. Regionale Bedeutung und Verantwortung

Einpendlerstruktur (2008/09)



➤ Arbeitsplatzzentralität und -versorgungsfunktion

➤ Mehrheit der Beschäftigten kommt aus dem Umland bzw. zentralen Verflechtungsraum

➤ seit 1999: Zunahme der Einpendlerzahlen aus allen unter-suchten Umlandregionen

4. KMU Förderung

Stärkung der KMU mittels kleinräumiger Wirtschaftsförderung

- aktuell 46 konkrete Antragsstellungen und 27 Zuwendungsbescheide
- Sicherung von 293 Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- Neuschaffung von 38 Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- seit Juni 2011 ist das „Windhundverfahren“ im Land Brandenburg eröffnet

Gesamtinvestitionen -Euro-	dav. Eigenmittel -Euro-	dav. EFRE-Mittel -Euro-	dav. KMA -Euro-
2.670.000	1.600.000 (60%)	940.000 (35%)	130.000 (5%)

5. Regionalbudget

Stärkung des RWK Eberswalde durch Landes- und EU-Mittel

- Insgesamt 500.000 € für den Zeitraum 2011-2014 (80 % Förderung)
- Zuwendungsbescheid bis Ende diesen Jahres
- Gliederung des Regionalbudgets in vier Handlungsfelder:

I. Stärkung der Wirtschaftsstruktur

- Bestandspflege
- Wirtschaftsstrategie 2030
- Kommunikation und Vernetzung

II. Standortmarketing „Wirtschaft“

- Messeteilnahmen
- Printmedien
- Onlinemarketing
- Anzeigenschaltung Print & Online

III. Standortmarketing „Tourismus“

- Imagebroschüre
- Neugestaltung der touristischen Internetpräsenz
- Fachtagung Tourismus

IV. Bildungs- und Fachkräfteoffensive

- Entwicklung einer Handlungsstrategie
- Print- und Onlinemarketing
- Kommunikation und Vernetzung

6. Kommunale Beiträge und regionale Initiativen

die Zukunft ist

ERNEUER:BAR



E.I.C.H.E. e.V.

**INNENSTADT
FORUMBRANDENBURG**

**städtekrantz
BERLIN-BRANDENBURG**



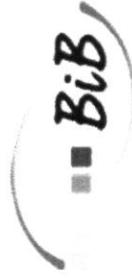
WITO
Barnim



KAG
Kommunale
Arbeitsgemeinschaft
Region Finowkanal



WFGE
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Eberswalde mbH



GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH

Quelle: www.wirtschaftsforum-brandenburg.de